

Fächerübergreifende Kooperationen: Deutsch: Leben und Lernen in der Schule/Unsere neue Schule	Jahrgangsstufe: 5	Lehr-/Arbeitsbuch: Politik /Wirtschaft Arbeitsbuch 5/6 (Schöningh)	
Thema: Leben und Lernen in der Schule <ul style="list-style-type: none"> • Die Klasse als Gruppe • Leben in der Schulgemeinschaft • Mitbestimmung in der Schule • Streitschlichtung • Schülerzeitung 		Methoden: <ul style="list-style-type: none"> • Gute Heftführung • Interview 	Inhaltsfeld: 1. Sicherung und Weiterentwicklung der Demokratie 6. Rolle der Medien in der Gesellschaft
Die Schülerinnen und Schüler...		Die Schülerinnen und Schüler...	
Sachkompetenz <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben Möglichkeiten der Mitgestaltung des gesellschaftlichen Miteinanders und der Demokratie (Institutionen, Akteure und Prozesse) 		Urteilskompetenz <ul style="list-style-type: none"> • verdeutlichen an Fällen bzw. Beispielen mit politischem Entscheidungscharakter die Grundstruktur eines Urteils 	
Methodenkompetenz <ul style="list-style-type: none"> • planen ein kleines, deutlich umgrenztes Interview/eine Befragung – auch mithilfe der neuen Medien – führen dieses durch und werten es aus 		Handlungskompetenz <ul style="list-style-type: none"> • gehen mit kulturellen Differenzen im schulischen Umfeld angemessen um, d. h. sie suchen in konkreten Konfliktsituationen nach Verständigung und praktizieren Formen der Konfliktmediation • nehmen eigene und fremde Interessen wahr, respektieren diese, setzen beide in Bezug zueinander und wenden Strategien der Organisation und Durchsetzung von Interessen und Positionen im Rahmen demokratischer Regelungen innerhalb der Schule und des persönlichen Umfeldes bei konkreten Anlässen an 	
Thema: Kinder als Verbraucher <ul style="list-style-type: none"> • Wonach richten sich Bedürfnisse? • Die Geschichte und die Rolle des Geldes • Was bietet uns der Euro? • Wie kommen wir an ausländische Währungen? 		Methoden: <ul style="list-style-type: none"> • Expertenbefragung • Stationen-Lernen • Rollenspiel • Erkundung durchführen • Einladung von Experten 	Inhaltsfeld: 2. Grundlagen des Wirtschaftens

<ul style="list-style-type: none"> • Was können wir uns leisten? • Wie kommen wir mit dem Taschengeld aus? 		
Die Schülerinnen und Schüler...	Die Schülerinnen und Schüler...	
<p><u>Sachkompetenz</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • erläutern die Rolle des Geldes als Tauschmittel • beschreiben die menschlichen Grundbedürfnisse und Güterarten • benennen ihre Rechte und mögliche Risiken als Verbraucherinnen und Verbraucher 	<p><u>Urteilskompetenz</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • formulieren ein Spontanurteil und finden dafür eine angemessene und stimmige Begründung 	
<p><u>Methodenkompetenz</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • erschließen selbstständig und in Kooperation mit anderen mithilfe verschiedener alter und neuer Medien sowie elementarer Lern- und Arbeitstechniken politische, gesellschaftliche und wirtschaftliche Sachverhalte • arbeiten produktiv in Gruppen, nehmen Gruppenprozesse wahr und gestalten diese aktiv mit 	<p><u>Handlungskompetenz</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • treffen exemplarisch eigene (politische, ökonomische) Entscheidungen und begründen diese in Konfrontation mit anderen Positionen sachlich • erstellen exemplarisch in Inhalt und Struktur klar vorgegebene Medienprodukte (z. B. Leserbrief, Plakat, Flyer, computergestützte Präsentation) zu konkreten, anschaulich aufbereiteten politischen, wirtschaftlichen und sozialen Sachverhalten und Problemlagen und setzen diese argumentativ ein 	
<p><i>Thema:</i> Demokratie in der Gemeinde</p> <ul style="list-style-type: none"> • Was passiert im Rathaus? • Wer entscheidet in meiner Stadt? • Wieso gibt es Finanzierungsprobleme? • Wie können wir Kinder mitwirken? • Wer sorgt für unsere Umwelt? 	<p><i>Methoden:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Erkundung real • Erkundung online • Interview • Flyer erstellen 	<p><i>Inhaltsfeld:</i></p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Sicherung und Weiterentwicklung der Demokratie 3. Ökologische Herausforderungen für die Politik
Die Schülerinnen und Schüler...	Die Schülerinnen und Schüler...	
<p><u>Sachkompetenz</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • stellen Beispiele für die Bedeutung von Umweltschutz im Alltag dar 	<p><u>Urteilskompetenz</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • nehmen unterschiedliche Positionen sowie deren etwaige Interessengebundenheit wahr, erkennen Problemhaltiges und Kontroverses und verdeutlichen diesbezügliche Strukturmerkmale in elementaren Formen 	

<p>Methodenkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben eingeführte Fachbegriffe aller Kompetenzbereiche und wenden diese kontextbezogen an • stellen ausgewählte Sachverhalte korrekt und verständlich mithilfe verschiedener Präsentationsformen dar 	<p>Handlungskompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> • nehmen eigene und fremde Interessen wahr, respektieren diese, setzen beide in Bezug zueinander und wenden Strategien der Organisation und Durchsetzung von Interessen und Positionen im Rahmen demokratischer Regelungen innerhalb der Schule und des persönlichen Umfeldes bei konkreten Anlässen an 	
<p>Thema: Kinder in der Dritten Welt</p> <ul style="list-style-type: none"> • Was heißt „Dritte Welt“ überhaupt? • Wie sieht Armut hier konkret aus? • Ist Kinderarbeit schädlich? • Vergleich ungleicher Lebensbedingungen • Hilfe für die Dritte Welt – Was können wir tun? 	<p>Methoden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Arbeitsteilige Gruppenarbeit • Projektarbeit • Internetrecherche 	<p>Inhaltsfeld:</p> <p>4. Die Rolle der Medien in Politik und Gesellschaft</p> <p>5. Identität und Lebensgestaltung im Wandel der modernen Gesellschaft</p>
<p>Die Schülerinnen und Schüler...</p>		
<p>Sachkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben kriterienorientiert die Lebensformen und Lebenssituationen bzw. Problemlagen von unterschiedlichen Sozialgruppen (z. B. Kindern, Jugendlichen, Frauen, Männern, Migranten, alten Menschen, behinderten Menschen oder Familien) • erläutern die Bedeutung und den Stellenwert von Menschen-/Minderheiten-rechten anhand konkreter Beispiele 	<p>Urteilskompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> • vollziehen unterschiedliche Gefühle, Motive, Bedürfnisse und Interessen von betroffenen Personen und Gruppen nach und schätzen erste Folgen aus Konfliktlagen für die agierenden Personen oder Konfliktparteien ab 	
<p>Methodenkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> • erschließen selbstständig und in Kooperation mit anderen mithilfe verschiedener alter und neuer Medien sowie elementarer Lern- und Arbeitstechniken politische, gesellschaftliche und wirtschaftliche Sachverhalte 	<p>Handlungskompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> • gehen mit kulturellen Differenzen im schulischen Umfeld angemessen um, d. h. sie suchen in konkreten Konfliktsituationen nach Verständigung und praktizieren Formen der Konfliktmediation • erstellen exemplarisch in Inhalt und Struktur klar vorgegebene Medienprodukte (z. B. Leserbrief, Plakat, Flyer, computergestützte Präsentation) zu konkreten, anschaulich aufbereiteten politischen, wirtschaftlichen und sozialen Sachverhalten und Problemlagen und setzen diese argumentativ ein 	

Fächerübergreifende Kooperationen:	Jahrgangsstufe: 7 Epoche	Lehr-/Arbeitsbuch: Politik /Wirtschaft Bd. 7/8 (Schöningh)	
Thema: Warum ist Demokratie für uns alle unverzichtbar? – Bedeutung der Demokratie <ul style="list-style-type: none"> Was bedeutet Demokratie? Wer bestimmt was im Staat geschieht? (Grundzüge der politischen Ordnung; Gewaltenteilung, Art. 20 GG) evtl. als Kontrast: Absolutismus und Nationalsozialismus 		Methoden: <ul style="list-style-type: none"> Mind-Map (Cluster) Schlüsselbegriffe 	Inhaltsfeld: 7. Sicherung und Weiterentwicklung der Demokratie
Die Schülerinnen und Schüler...		Die Schülerinnen und Schüler...	
Sachkompetenz <ul style="list-style-type: none"> legen das Konzept des Rechts- bzw. demokratischen Verfassungsstaates (einschließlich der Verfassungsorgane) differenziert dar und beschreiben die Rolle des Bürgers in der Demokratie – insbesondere unterschiedliche Formen politischer Beteiligung 		Urteilskompetenz <ul style="list-style-type: none"> prüfen benutzte Kriterien und Sachverhalte durch neue Informationen und Gesichtspunkte, erweitern Detailurteile zu einem Gesamturteil und reflektieren den gesamten Prozess der Urteilsbildung 	
Methodenkompetenz <ul style="list-style-type: none"> definieren eingeführte Fachbegriffe korrekt und wenden diese kontextbezogen an präsentieren Ergebnisse von Lernvorhaben und Projekten zielgruppenorientiert und strukturiert – ggf. auch im öffentlichen Rahmen 		Handlungskompetenz <ul style="list-style-type: none"> erkennen andere Positionen auch in der Auseinandersetzung mit kontroversen Sichtweisen in angemessener Form im (schul-) öffentlichen Raum und bereiten ihre Ausführungen mit dem Ziel der Überzeugung oder Mehrheitsfindung auch strategisch auf bzw. spitzen diese zu 	
Thema: Was bieten die Medien Jugendlichen? – Internet, Zeitung, Radio, Fernsehen sinnvoll nutzen <ul style="list-style-type: none"> Welche Informationsmedien werden wie genutzt? Wie entstehen die Nachrichten in den Medien? Wie beeinflussen sie unsere Meinung? 		Methoden: Internet-Recherche Leserbrief	Inhaltsfeld: 13. Die Rolle der Medien in Politik und Gesellschaft
Die Schülerinnen und Schüler...		Die Schülerinnen und Schüler...	
Sachkompetenz <ul style="list-style-type: none"> beschreiben die Chancen und Risiken neuer Technologien für die Bereiche Politik, Wirtschaft und Gesellschaft 		Urteilskompetenz <ul style="list-style-type: none"> entwickeln unter Rückgriff auf selbstständiges, methodenbewusstes und begründetes Argumentieren einen rationalen Standpunkt bzw. eine 	

	rationale Position, wählen Handlungsalternativen in politischen Entscheidungssituationen und legen den Verantwortungsgehalt der getroffenen Entscheidung dar.	
Methodenkompetenz <ul style="list-style-type: none"> • nutzen verschiedene - auch neue Medien - zielgerichtet zur Recherche, indem sie die Informationsangebote begründet auswählen und analysieren • präsentieren Ergebnisse von Lernvorhaben und Projekten zielgruppenorientiert und strukturiert – ggf. auch im öffentlichen Rahmen 	Handlungskompetenz <ul style="list-style-type: none"> • erstellen Medienprodukte (z.B. Leserbriefe, Plakate, computergestützte Präsentationen, Fotoreihen etc.) zu politischen , wirtschaftlichen und sozialen Sachverhalten und Problemlagen und setzen diese intentional ein 	
Thema: Einwanderungsland Deutschland – Chancen und Herausforderungen der Migration <ul style="list-style-type: none"> • Einwanderungsland Deutschland • Sind die Deutschen fremdenfeindlich? • Probleme der Eingliederung – Ist die Integrationspolitik gescheitert? • Integration – aber wie? 	Methoden: Meinungsbildung	Inhaltsfeld: 12. Identität und Lebensgestaltung im Wandel der modernen Gesellschaft
Die Schülerinnen und Schüler...	Die Schülerinnen und Schüler...	
Sachkompetenz <ul style="list-style-type: none"> • erläutern Ursachen und Erscheinungsformen sowie Abwehrmöglichkeiten im Bereich des politischen Extremismus und der Fremdenfeindlichkeit 	Urteilskompetenz <ul style="list-style-type: none"> • diskutieren problemorientiert über die Bedeutung von Wertorientierungen und begründen den eigenen Standpunkt 	
Methodenkompetenz <ul style="list-style-type: none"> • nutzen verschiedene Visualisierungs- und Präsentationstechniken – auch unter Zuhilfenahme neuer Medien - sinnvoll 	Handlungskompetenz <ul style="list-style-type: none"> • vertreten die eigenen Positionen auch in der Auseinandersetzung mit kontroversen Sichtweisen in angemessener Form im (schul-) öffentlichen Raum und bereiten ihre Ausführungen mit dem Ziel der Überzeugung oder Mehrheitsfindung auch strategisch auf bzw. spitzen diese zu • gehen mit kulturellen und sozialen Differenzen reflektiert und tolerant um und sind sich dabei der eigenen interkulturellen Bedingtheit ihres Handelns bewusst 	

Fächerübergreifende Kooperationen:	Jahrgangsstufe: 8	Lehr-/Arbeitsbuch: Politik /Wirtschaft Arbeitsbuch 7/8 (Schöningh)	
Thema: Wie funktioniert unsere Demokratie? <ul style="list-style-type: none"> • Welche Bedeutung haben Wahlen zum Bundestag? • Wer stellt sich zur Wahl? • Wie arbeiten die Staatsorgane – ein Gesetz entsteht 		Methoden: <ul style="list-style-type: none"> • Analyse von Statistiken • Analyse von Schaubildern • Arbeit mit Graph-Stat 	Inhaltsfeld: 7. Sicherung und Weiterentwicklung der Demokratie
Die Schülerinnen und Schüler...		Die Schülerinnen und Schüler...	
<u>Sachkompetenz</u> <ul style="list-style-type: none"> • erklären die Funktion und Bedeutung von Wahlen und Institutionen im demokratischen System 		<u>Urteilskompetenz</u> <ul style="list-style-type: none"> • entwickeln unter Rückgriff auf selbstständiges, methodenbewusstes und begründetes Argumentieren einen rationalen Standpunkt, wählen Handlungsalternativen in politischen Entscheidungssituationen und legen den Verantwortungsgehalt der getroffenen Entscheidung dar 	
<u>Methodenkompetenz</u> <ul style="list-style-type: none"> • nutzen verschiedene Visualisierungs- und Präsentationstechniken – auch unter Zuhilfenahme neuer Medien – sinnvoll 		<u>Handlungskompetenz</u> <ul style="list-style-type: none"> • besitzen die Fähigkeit, eigene Rechte und Beteiligungsangebote wahrzunehmen und mit anderen gemeinsame Lösungswege zu erproben 	
Thema: Was leistet der Markt? – Wie Märkte und Preise den Wirtschaftsprozess lenken <ul style="list-style-type: none"> • Wer regelt die Wirtschaft? • Wie funktioniert der „einfache Wirtschaftskreislauf“? • Was ist ein Markt? • Wie Angebot und Nachfrage den Preis bestimmen • „König Kunde“ – Verbraucherrechte und Verbraucherschutz 		Methoden: <ul style="list-style-type: none"> • Markterkundung • Verbraucherberatung • Arbeit mit Modellen 	Inhaltsfeld: 8. Grundlagen des Wirtschaftsgeschehens
Die Schülerinnen und Schüler...		Die Schülerinnen und Schüler...	
<u>Sachkompetenz</u> <ul style="list-style-type: none"> • erläutern Grundprinzipien, Möglichkeiten und Probleme der Marktwirtschaft und beschreiben den Wirtschaftskreislauf sowie die Funktionen des Geldes 		<u>Urteilskompetenz</u> <ul style="list-style-type: none"> • reflektieren wirtschaftliche Entscheidungen und analysieren diese hinsichtlich ihrer ökonomischen Rationalität, ihrer Gemeinwohlverpflichtung, ihrer Wirksamkeit sowie ihrer Folgen und 	

<ul style="list-style-type: none"> • unterscheiden zwischen qualitativem und quantitativem Wachstum und erläutern das Konzept der nachhaltigen Entwicklung 	entwickeln dazu Alternativen	
<p>Methodenkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> • führen grundlegende Operationen der Modellbildung durch 	<p>Handlungskompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> • setzen sich mit konkreten Aktionen und Maßnahmen für verträgliche Lern- und Lebensbedingungen in der Schule und im außerschulischen Nahbereich ein 	
<p>Thema: Chance oder Bedrohung? – Grundlagen der Globalisierung und Sicherheitspolitik</p> <ul style="list-style-type: none"> • Terrorismus – eine Bedrohung für den Weltfrieden? • Dem Terrorismus begegnen? (anhand aktueller Beispiele) • Globalisierung – Fluch oder Segen? • Informationen und Kommunikation im globalen Zeitalter • wirtschaftliche Globalisierung 	<p>Methoden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Internetrecherche • Pro/ Contra Debatte 	<p>Inhaltsfeld: 14. Internationale Politik im Zeitalter der Globalisierung</p>
Die Schülerinnen und Schüler...		
<p>Sachkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> • erläutern am Beispiel eines Konfliktes Grundlagen der Friedens- und Sicherheitspolitik • analysieren die Bedeutung und Herausforderungen des Globalisierungsprozesses für den Wirtschaftsstandort Deutschland exemplarisch 	<p>Urteilskompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> • formulieren angemessene und konstruktive Kritik sowie Alternativen Zugänge auf und entwickeln für überschaubare und begrenzte Problemkonstellationen und Konflikte Lösungsoptionen 	
<p>Methodenkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> • nutzen verschiedene – auch neue – Medien zielgerichtet zur Recherche, indem sie die Informationsangebote begründet auswählen und analysieren 	<p>Handlungskompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> • werben argumentativ um Unterstützung für eigene Ideen 	
<p>Thema: Wozu brauchen wir Europa? – Entwicklung und Probleme des europäischen Einigungsprozesses</p> <ul style="list-style-type: none"> • Was ist Europa? 	<p>Methoden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Internetrecherche • Pro/ Contra Debatte 	<p>Inhaltsfeld: 14. Internationale Politik im Zeitalter der Globalisierung</p>

<ul style="list-style-type: none"> • Wie funktioniert die EU? • Aufgaben und Bereiche der EU-Politik • Wie geht es weiter mit Europa? 		
Die Schülerinnen und Schüler...	Die Schülerinnen und Schüler...	
<u>Sachkompetenz</u> <ul style="list-style-type: none"> • erörtern die Entwicklung, die Chancen sowie die zentralen Probleme der EU an ausgewählten Beispielen 	<u>Urteilskompetenz</u> <ul style="list-style-type: none"> • beurteilen verschiedene wirtschaftliche, politische und gesellschaftliche Interessen hinsichtlich der zugrunde liegenden Wertmaßstäbe, hinsichtlich ihrer Verallgemeinbarkeit bzw. universellen Geltungsmöglichkeit kriterienorientiert 	
<u>Methodenkompetenz</u> <ul style="list-style-type: none"> • reflektieren medial vermittelte Botschaften und beurteilen diese auch mit Blick auf dahinterliegende Interessen 	<u>Handlungskompetenz</u> <ul style="list-style-type: none"> • werben argumentativ um Unterstützung für eigene Ideen 	

Fächerübergreifende Kooperationen:	Jahrgangsstufe: 9 Epoche	Lehr-/Arbeitsbuch: Politik /Wirtschaft Bd. 9 (Schöningh)	
Thema: Parteien stellen sich zur Wahl <ul style="list-style-type: none"> • Parteien – eine erste Erkundung • Parteiprogramme und politische Richtungen • Politische Mitbestimmung mit und ohne Parteien • Parteienfinanzierung (falls politisch aktuell) 		Methoden: <ul style="list-style-type: none"> • Internetrecherche • Erstellen von Plakaten • Karikaturen 	Inhaltsfeld: 7. Sicherung und Weiterentwicklung der Demokratie
Die Schülerinnen und Schüler...		Die Schülerinnen und Schüler...	
Sachkompetenz <ul style="list-style-type: none"> • legen das Konzept des Rechts- bzw. demokratischen Verfassungsstaates (einschließlich der Verfassungsorgane) differenziert dar und beschreiben die Rolle des Bürgers in der Demokratie – insbesondere unterschiedliche Formen politischer Beteiligung • erklären die Funktion und Bedeutung von Wahlen und Institutionen im demokratischen System 		Urteilskompetenz <ul style="list-style-type: none"> • diskutieren problemorientiert über die Bedeutung von Wertorientierungen und begründen den eigenen Standpunkt 	
Methodenkompetenz <ul style="list-style-type: none"> • planen das methodische Vorgehen zu einem Arbeitsvorhaben und reflektieren Gruppenprozesse mithilfe metakommunikativer Methoden 		Handlungskompetenz <ul style="list-style-type: none"> • sind dazu in der Lage, in schulischen Gremien mitzuarbeiten und ihre Interessen wahrzunehmen 	
Thema: Was geschieht im Unternehmen? <ul style="list-style-type: none"> • Die Rolle des Unternehmens • Wozu gibt es Unternehmen • Rechtsformen von Unternehmen • Arbeitsbereiche eines Unternehmens • Arbeitgeber und Arbeitnehmer – Mitbestimmung in Unternehmen 		Methoden: Vor- und Nachbereitung des Betriebspraktikums	Inhaltsfeld: 8. Grundlagen des Wirtschaftsgeschehens 9. Zukunft von Arbeit und Beruf in einer sich verändernden Gesellschaft
Die Schülerinnen und Schüler...		Die Schülerinnen und Schüler...	
Sachkompetenz <ul style="list-style-type: none"> • erläutern die Bedeutung von Qualifikationen für die Berufschancen auf dem Arbeitsmarkt 		Urteilskompetenz <ul style="list-style-type: none"> • unterscheiden in einem politischen Entscheidungsfall die verschiedenen Politikdimensionen (Inhalt, Form, Prozess) 	

<ul style="list-style-type: none"> • legen Wege sowie Chancen und Risiken der unternehmerischen Selbstständigkeit dar 		
<p>Methodenkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> • definieren eingeführte Fachbegriffe korrekt und wenden diese kontextgebunden an 	<p>Handlungskompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> • stellen ihre eigenen Fähigkeiten und Interessen im Spannungsfeld gesellschaftlicher Anforderungen hinsichtlich der anstehenden Berufswahl/ Berufsorientierung dar und bereiten entsprechende Entscheidungen vor bzw. leiten diese ein 	
<p>Thema: Was leistet der Sozialstaat?</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sozialstaat und Sozialpolitik – System und Entwicklung • Sozialstaat in der Finanzkrise – Folgen des demografischen Wandels • Wie finanziert der Sozialstaat die wachsende Arbeitslosigkeit? • Der Arbeitsmarkt – ein besonderer Markt • Wie wird Arbeitslosigkeit gemessen? • Ursachen von Arbeitslosigkeit • Kein Mittel gegen Arbeitslosigkeit? 	<p>Methoden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Analyse und Deutung von Statistiken • Pro/ Contra Debatte 	<p>Inhaltsfeld: 9. Zukunft von Arbeit und Beruf in einer sich verändernden Gesellschaft</p>
<p>Die Schülerinnen und Schüler...</p>	<p>Die Schülerinnen und Schüler...</p>	
<p>Sachkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> • erläutern Grundsätze des Sozialstaatsprinzips und legen die wesentlichen Säulen der sozialen Sicherung sowie die Probleme des Sozialstaats (Finanzierbarkeit, Generationengerechtigkeit, etc.) dar • analysieren Dimensionen sozialer Ungleichheit und Armutsrisiken in der gegenwärtigen Gesellschaft exemplarisch 	<p>Urteilskompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> • beurteilen verschiedene wirtschaftliche, politische und gesellschaftliche Interessen hinsichtlich der zugrunde liegenden Wertmaßstäbe, hinsichtlich ihrer Verallgemeinerbarkeit bzw. universellen Geltungsmöglichkeit kriterienorientiert 	
<p>Methodenkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> • wenden ausgewählte Fachmethoden an, indem sie z.B. eine Umfrage sinnvoll konzipieren, durchführen und auch mithilfe neuer Medien auswerten 	<p>Handlungskompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> • vertreten die eigenen Positionen auch in der Auseinandersetzung mit kontroversen Sichtweisen in angemessener Form im (schul-) öffentlichen Raum und bereiten ihre Ausführungen mit dem Ziel der Überzeugung oder Mehrheitsfindung auch strategisch auf bzw. spitzen diese zu 	